

**Engagiert**

Die Lehrlinge Murat Ceper und Aylin Kainz freuen sich auf die Herausforderungen in dieser Woche. Ceper: „Ich finde es toll, dass uns Lehrlingen das Vertrauen entgegengebracht wird, einen Markt weitestgehend allein zu führen.“

# Lehrlinge führen wieder Filialen

Das Projekt „Lehrlinge führen Märkte“ geht bei Billa in die nächste Runde und feiert zehnjähriges Jubiläum.

WIENER NEUDORF. Das Projekt „Lehrlinge führen Märkte“ geht bei Billa heuer schon in die zehnte Wiederholung. Dabei werden Auszubildende vor den Vorhang geholt – die Leitung von sieben Filialen lag diesmal von 20. Juni bis heute, Freitag, in den Händen von 225 Lehrlingen aus den jeweiligen Regionen.

**Starke Nachwuchskräfte**

„Lehrlinge führen Märkte“ ist für unsere Nachwuchskräfte eine großartige Chance, sich zu beweisen und das Gelernte eigenverantwortlich in die Tat umzusetzen“, betont Billa-Vertriebsvorstand Harald Mießner. Er führt aus: „Als einer der größten Auszubildner Österreichs ist es unsere Aufgabe, die Lehrlinge bestens auf den Berufsalltag vorzubereiten indem wir ihnen Know-how und Expertise in den Fachbereichen vermitteln und unterschiedlichste Möglichkeiten zur Weiterbildung anbieten;

„Lehrlinge führen Märkte“ ist nur eines von vielen Highlights der Ausbildung bei Billa.“

Bevor die Lehrlinge Verantwortung übernehmen, werden sie bei regionalen Infotagen vorbereitet. Mittels Teambuilding-Maßnahmen lernen sie einander kennen. Einen Billa-Markt mit teilweise mehr als 50 Mitarbeitern zu koordinieren, gelingt schließlich nur als funktionierendes Team.

Um Arbeitsprozesse und unterschiedliche Vorgehensweisen in den Bereichen wie Obst und Gemüse, Feinkost, Kassa oder Lagerwirtschaft zu entdecken, rotieren die Lehrlinge halbtäglich in den Positionen. Für Motivation sorgt dabei ein Wettbewerb: Am Ende wird die Verkaufssperformance der Frischbereiche in den sieben Märkten verglichen, und die Gewinner erhalten Prämien. Darüber hinaus hat Billa erstmals im Rahmen von „Lehrlinge führen

Märkte“ einen Charity-Event ins Leben gerufen. Dabei steht es dem Vertriebsteam gemeinsam mit den Lehrlingen frei, die Umsetzung eines karitativen Projekts in ihrem teilnehmenden Markt zu planen und umzusetzen. Die Konzeptvorschläge reichen von Grillfesten bis hin zu organisierten Verkostungen in

den Märkten – der Reinerlös kommt zu 100% gemeinnützigen Organisationen aus der Region zugute.

**Vertrauen macht Laune**

Murat Ceper, angehender Einzelhandelskaufmann im dritten Lehrjahr inklusive Matura: „Ich erwarte mir eine interessante Woche, in der ich mich mit anderen Lehrlingen austauschen und einen Markt von möglichst vielen verschiedenen Seiten kennenlernen kann. Ich finde es toll, dass uns Lehrlingen das Vertrauen entgegengebracht wird, einen Markt weitestgehend allein zu führen.“ Und Sila Sahin, die eine Feinkostlehre im dritten Lehrjahr absolviert, wittert Karriere: „Besonders spannend finde ich es, in eine Führungsposition reinschnuppern zu dürfen.“ (red)



Die Billa-Vertriebsleiter Fabian Spicker (4.v.l.) und Marina Roscher (5.v.l.) und die Lehrlinge im Markt in der Willergasse in Wien.